



Cux-Musik-Info

Wer spielt wo?

CUX-Musikverlag Ute Drossner, 27476 Cuxhaven, Vosshörn 4

Tel: 04721/48741 Handy: 015902466614

e-mail: cux-musikverlag@t-online.de

Homepage: www.cux-musikverlag.de

Ausgabe Dezember 2018

Staatsbad Philharmonie Kissingen begeistert die Konzertbesucher

Nach mehrmonatiger Vakanz der Position des Kapellmeisters des Kurorchesters ist den Verantwortlichen des Staatsbades mit der Verpflichtung von **Professor Burghard Toelke** ein Glücksgriff gelungen. Mit vielen neuen Ideen und Elan hat der sympathische **Burghard Toelke** das Dirigat übernommen. - Um sich von dem etwas „anstaubten“ Image Kurorchester abzuheben und die Qualität des Orchesters aufzuwerten, entschlossen sich die Verantwortlichen den Namen **Staatsbad Philharmonie Kissingen** für das Orchester aus der Taufe zu heben. Beteiligt an der Namensfindung waren die Kurdirektorin **Sylvie Thormann**, **Burghard Toelke**, **Roman Riedel**, die **Marketingabteilung** der **Bayrischen Staatsbad Bad Kissingen GmbH** in Zusammenarbeit mit der professionellen **Werbeagentur MüllerValentini** im Auftrag der Staatsbad GmbH. – **Burghard Toelke**, ein Ausnahme Violinvirtuose, der Lehrbefugnis an Musikhochschulen besitzt, begann seine Ausbildung im achten Lebensjahr in Bad Pyrmont, gewann als 10-Jähriger einen ersten Preis bei „Jugend musiziert“ und wechselte mit 16 Jahren an die Hochschule für Musik in Weimar. Dann führte ihn sein Weg nach Detmold. Er spielte schon damals in einer ganz besonderen Liga. Danach besuchte **Burghard Toelke** die Privatuniversität für Musik und Kunst in Wien. Bei Professor **Florian Zwiauer**, dem ersten Konzertmeister der **Wiener Symphoniker** erlangte er 2007 den Bachelor- und 2010 den Mastertitel. Seit 2005 trat er in verschiedenen Formationen in Erscheinung, absolvierte Meisterkurse in Boston, London, Paris, New York und bei internationalen Akademien wie der Akademie der **Berliner Philharmoniker** in Zermatt 2006, 2007, 2010 und bei der Sommerakademie der **Wiener Philharmoniker** in Salzburg. Als erster Konzertmeister war er beim **Ensemble Wienklang**, einem Symphonieorchester aus 40 hochklassigen Musikern. Neben seiner Tätigkeit als Dozent am Österreichischen Landesmusikschulwerk und am **Richard Wagner** Konservatorium lehrte er auch in Venedig, Teheran und Hongkong. Weil er selbst wieder gerne mit seiner Violine auf dem Podium stehen möchte, entschloss er sich, die Position des Kapellmeisters im Staatsbad Kissingen anzunehmen. In den besonderen Kuranlagen von Bad Kissingen sieht er ein großes Potenzial für vielfältige Aufgabenbereiche. Mit einem langfristigen Plan will **Burghard Toelke** eine Erneuerung in der Musik bewirken. Er möchte den Fokus der Musik anders setzen, um eine internationale Konkurrenzfähigkeit des Salonorchesters zu erreichen. Das Repertoire soll aus diesem Grunde erweitert und angeglichen werden. - **Roman Riedel**, der sich außer seinem Instrument Posaune gerne auch administrativen Aufgaben widmet und schon seit 2003 im Orchester tätig ist, war 2012 Initiator für den Eintrag des **Kurorchesters Bad Kissingen** in das **Guinness-Buch der Rekorde**, übernahm ab November 2017 zunächst interimsmäßig die Aufgabe des Orchestermanagers. In sein Resort fiel die Planung für das komplette Programm und Sonderkonzerte. Gastsolisten und Gastdirigenten wurden bestellt. Die Verpflichtung von Tenor und Weltstar **René Kollo** zum Osterkonzert 2018 war ein Highlight. Es war das erste offizielle Sonderkonzert unter der Leitung von **Burghard Toelke**. Der agile Orchestermanager mit immer wieder neuen Ideen und Anregungen wird sicherlich auch in der Zukunft von sich reden machen. Wir wünschen **Roman Riedel**, der mit seiner Verpflichtung in Bad Kissingen seinen Traumberuf gefunden hat, weiterhin eine glückliche Hand. - **Sylvie Thormann**, Kurdirektorin und der Vorsitzende des Fördervereins **Professor Dr. Kurt Rieder** können stolz in die musikalische Zukunft des Staatsbades blicken. Mit **Professor Burghard Toelke** ist ihnen die Verpflichtung eines Dirigenten, Intendanten und Konzertmeisters par excellence in einer Person gelungen.

MoorbekSchipper e. V. – Heimathafen Norderstedt

Nicht nur durch die geschmackvoll gestaltete Homepage macht der Shantychor **MoorbekSchipper** auf sich aufmerksam, auch die maritime Unterhaltung mit Hafenmelodien sorgt für begeisternde Hörerfahrung. - Im Jahre 2006 traf sich eine Schar frohgelaunter sangesfreudiger Männer, um in Norderstedt einen Shantychor zu etablieren. Durch Norderstedt, der fünftgrößten Stadt in Schleswig-Holstein, fließt die Moorbek, ein liebliches Bächlein, das sich nach Zusammenfluss mit anderen Wasserläufen im Hafen von Hamburg in die Elbe und später in die Nordsee ergießt. So waren sich die Gründungsmitglieder schnell über den Namen einig und die **MoorbekSchipper** waren geboren. Inzwischen besteht die Chorgemeinschaft aus über 50 Aktiven, die sich ihrem gemeinsamen Gesangshobby mit Haut und Haaren verschrieben haben. Die Sänger-Domäne ist ausschließlich der männlichen Liga vorbehalten, die aber auf die Unterstützung durch drei eifrige Akkordeonspielerinnen innerhalb des zehnköpfigen Instrumentalteams nicht verzichten möchte. Chefin im Ring ist die temperamentvolle **Cora Satori**. Von den frohgelaunten Nordlichtern werden maritime Melodien, Shanties, und Evergreens präsentiert. Es geht vom Dreivierteltakt über Tango und Swing bis zum Calypso. Zu den Höhepunkten im Terminkalender, der stets gut belegt ist, zählten zuletzt im Oktober die Auftritte beim **Stader Shantychor-Festival**. Zum 5. Mal fand am 11. November zu Beginn der Karnevalssession das schon traditionelle maritime Konzert im Festsaal am Falkenberg statt. **Rolf Janßen**, der dem Chor vorsteht, ist sich sicher: „Das ist einfach ein Muss und lädt zum Mitsingen und Schunkeln ein. Aber wie in den Vorjahren dominiert im Programm die launige Unterhaltung des Publikums, das Markenzeichen der **MoorbekSchipper**. Sie bringen damit Schwung in jede Feier.“ Mit Stolz blickt der Chor auf die Anerkennung eines Kulturträgers der Stadt Norderstedt.

Galaband SWING O.K. als Kurorchester auf Tournee

Erstmalig war die Tanz- und Galaband **SWING O.K.** im Norden auf Tournee. Auf dem täglichen Konzertplan im **Nordseeheilbad Cuxhaven** standen Kurkonzerte sowie abendliche Tanzveranstaltungen in den verschiedenen Kurteilen. Fazit nach einer Woche: Publikum und Bandmitglieder waren gleichermaßen begeistert, sodass die Band in der Saison 2019 gerne wieder nach Cuxhaven kommt. – Seit 1997, also bereits über 20 Jahre, musiziert **SWING O.K.** bei gehobenen Tanz- und Galaveranstaltungen sowie Stadtfesten, Firmenjubiläen und in der Weihnachtszeit auch auf Weihnachtsmärkten im Großraum Köln/Düsseldorf/Neuss und darüber hinaus. In Duisburg bestreitet das außerordentlich vielseitige Ensemble regelmäßig den Frühlinggalaball in der Mercatorhalle. In Wittlich, Bad Godesberg und beim Weinfest in Cochem macht die Band immer wieder auf sich aufmerksam. Obligatorisch ist für die Akteure inzwischen der Silvestergalaball in Bad Bentheim. **SWING O.K.** steht mit Bandleader **Jürgen Mölders** für stilvolle, dezente Dinner- und Loungemusik mit Solo- Einlagen von Jazz, Bossa -Nova sowie Balladen zu den besten Oldies der 1960er und 90er Jahre bis hin zu top aktuellen Charts und Kultschlagern. Die Band ist in variabler Besetzung vom Duo bis zum Quintett buchbar. In hochklassiger vielseitiger Instrumentalisierung musizieren die Spitzenmusiker auf Augenhöhe temperamentvoll und fein aufeinander abgestimmt. Begeisternde Klangbilder bieten **Britta Mölders** (Alt-Sax./Posaune), die außerdem mit wandlungsfähiger Stimme an der Front als Eyecatcher sympathisch in Erscheinung tritt, Bandleader **Jürgen Mölders** (Ten-Sax./Klarinette/Keyboard/Gesang), der als Arrangeur für die speziellen Bearbeitungen verantwortlich zeichnet, **Karl-Heinz Reichel** (Trompete/Flügelh./Gesang) und **Jochen Langenberg** (Schlagzeug/Percussion). **Jürgen Mölders** sorgt als diplomierter Toningenieur mit bestem Soundverständnis für den guten Ton. Die Moderation übernehmen charmant und sympathisch **Britta** und **Jürgen**. Wichtig ist den Akteuren stets ein reger Austausch und guter Kontakt zum Publikum. Mit viel Liebe und Leidenschaft zur Musik wird das Publikum für die kleinen und großen musikalischen Besonderheiten sensibilisiert. Hier hat sich ein harmonisch hochwertiges Team von individuellen Könnern zusammengefunden.

Seemanns-Chor Nürnberg feiert im nächsten Jahr 40. Geburtstag

Auch in diesem Jahr begeisterte der **Seemanns-Chor Nürnberg** die Besucher auf vielen Veranstaltungen. Bei den Nürnberger Fischtagen mit 9 Tagen Markttreiben, absolvierten die profilierten Sänger gleich 10 Auftritte. An sechs Wochenenden werden in der Vorweihnachtszeit Weihnachtsmärkte mit seemännischen Weihnachtsliedern begeistern. Außerdem gibt es noch ein interessantes Konzert in einer Kirche im Nürnberger Umland. - Die **Marinekameradschaft „Treue“ von 1891** zählt zu den fünf ältesten Kameradschaften in Deutschland. Aus ihr ging im Jahr 1979 der **Seemanns-Chor Nürnberg** hervor. Im nächsten Jahr wird der 40-te Geburtstag groß gefeiert. Am 4. Mai 2019 um 19.00 Uhr beginnt das große Jubiläumskonzert zusammen mit befreundeten Chören in der Paul-Metz-Halle in Zirndorf. Bis dahin wird noch fleißig an einer neuen CD mit ausgesuchten Melodien gearbeitet, die dann präsentiert werden soll.

„Musik geht um die Welt – ich bin dabei!“..... so das Motto von Francesco Blue

Seit 45 Jahren hat sich **Francesco Blue** mit seiner Musik in unterschiedlichen Besetzungen mit bunt gemischtem umfangreichem Repertoire die Gunst seines jeweiligen Publikums erspielt. Nachdem der gebürtige Münchener sein Abitur abgelegt hatte, ergriff er zunächst den Beruf des Bankkaufmanns. Da er sich bereits in seiner Schulzeit im Gymnasium in Weilheim i. OB in der Big Band der Schule musikalisch als Bassist, Gitarrist und Trompeter erfolgreich betätigt hatte, zog es ihn in die Musikbranche, wo er mit verschiedenen Bands getreu seinem Motto „Musik geht um die Welt – ich bin dabei!“ Deutschland, Österreich, die Schweiz, China Singapur und Japan bereiste. Seit 2000 ist er überwiegend als beliebter Alleinunterhalter und Entertainer anzutreffen und erspielte sich schnell einen Namen in der Branche. Nicht nur instrumental mit Keyboard, Akkordeon und Gitarre versteht es der Vollblutmusiker sich in die Herzen des Publikums zu spielen und auch vokal macht er auf sich aufmerksam. Mit charmanter Moderation trifft er stets den richtigen Ton und lässt jede Veranstaltung zu einem „Highlight“ werden. Die musikalische Palette reicht von der Dinner- über klassische Tanzmusik, aktuelle Titel aus der Hitparade, Top 40, Rocktitel bis in die bayrische volkstümliche Richtung, sodass keine musikalischen Wünsche unerfüllt bleiben. Besonders angesagt beim Publikum ist sein großes italienisches Repertoire. Höhepunkte seiner Karriere waren Kreuzfahrtreisen wie z. B. auf dem Fernseh-Traumschiff oder Auftritte bei der Bambiverleihung. Ob Geburtstagsfeste oder Hochzeiten – **Francesco Blue** lässt jedes Fest zum Ereignis werden. Zur Zeit ist er mit seiner Band auf dem Oktoberfeste in Sri Lanka unterwegs. Zuvor hatte er mit seiner Sängerin **Tatjana** das Münchner Oktoberfest gerockt. Auch in Zukunft wird er weiter auf sich aufmerksam machen und seine Fans erfreuen.

Top Service für kleine Musikverlage und Autoren durch KÖRVER-MUSIC

Kleine Musikverlage, wie auch Komponisten, Textdichter und Bearbeiter haben häufig nicht die Möglichkeit, ihre Werke gezielt zu publizieren. Hier bietet **Musik-Dienstleistungen KÖRVER-Music** Abhilfe. Deutschlandweite Werbung wird speziell und zielgerecht digital im Preis/Leistungsverhältnis äußerst kundenfreundlich durchgeführt. Als Repräsentant für namhafte Musikverlage war **Josef Körver** selbst 40 Jahre an der Front und verfügt über ein topgepflegtes Adressenmaterial aller Musiker und Besetzungen im hohen fünfstelligen Bereich der Tanz- und Unterhaltungsmusik von guten Amateuren, Semi- und Profimusikern. So erreicht er die passenden Interpreten und Bands punktgenau für die Titel mit C-Stimmen, Klavier- oder Bigband-Ausgaben. Eine persönliche Betreuung und Kontakt zu seinen Kunden ist dem aktiven Unternehmer besonders wichtig.

Shanty-Chor Salzburg-Freilassing bewegt sich im bayrisch-österreichischen Grenzgebiet

Auch in diesem Jahr absolvierten die Mannen um Organisationsleiter **Wilhelm Weiß** einige unvergessliche Auftritte, wobei das Frühjahrskonzert immer ein besonderes Erlebnis für die Sänger und Chorleiter **Herbert Kaltenbacher**, der schon über drei Jahrzehnte in dieser Position fungiert, ist. Der Besucherandrang machte einen Umzug vom Rathaussaal in die Aula der Städtischen Berufsschule erforderlich. Das umfangreiche Repertoire fand den Beifall des Auditoriums und auch die „Kleine blonde Anke“ ließ durch das Duo **Franz Schreiner** und **Franz Rehrl** grüßen. Zwischenzeitlich hat der Chor eine neue CD in Arbeit, um die schönen Melodien zu konservieren. Der beliebte **Shanty-Chor Salzburg-Freilassing** lebt weiterhin sein Motto: „Das kann doch einen Seemann nicht erschüttern.....“

Trio „Rondo“ bestreitet die Kurmusik in Bad Harzburg

Auch in diesem Jahr war das **Trio „Rondo“** unter der Leitung der charmanten examinierten beeindruckenden Cellistin **Miglana Tcherkin** für die musikalischen Belange des Bades verantwortlich. Die interessante und musikalisch ergiebige Formation, in der **Rumen Canov** für das gefühlvolle Spiel auf den schwarzen und weißen Tasten zuständig ist und **Ognyan Pertov** mit der Violine überzeugt, hat sich bei den Besuchern einen hohen Grad an Beliebtheit mit wunderbaren Musikmischungen unterschiedlichster Facetten erspielt. Die Sonderkonzerte an jedem zweiten Freitagabend erfahren durch die Mitwirkung des Sängers **Nikolay Tcherkin**, - mit großartiger Stimme und viel Ausstrahlung - ein besonderes Klangerlebnis. **Miglana Tcherkin** bietet den Gästen immer wieder neue und interessante Themenkonzerte wie „Round um die Welt“, „Die besten Hits aller Zeiten“, „Im Land der Operette“ oder „Klänge aus Südamerika“ an, von denen die Gäste ganz begeistert sind. Sie weiß aber auch um die Beliebtheit der Wunschkonzerte und baut auch oft geäußerte Wünsche in andere Konzerte ein. Das Publikum schätzt die perfekten Interpretationen des Ensembles und spart nicht mit Applaus.

Andi O. – Alleinunterhalter OHNE Keyboard und Songschreiber

Mit handgemachter ehrlicher Live-Musik präsentiert sich **Andi O.** mit akustischer Gitarre, Akkordeon, Percussion und Gesang ohne Playbacks, Midifiles und OHNE Keyboard bei seinen Auftritten den Gästen. Dadurch ist es dem begeisterten musikalischen Allrounder möglich, sein Publikum direkt aus der Veranstaltungsmitte mit einzubeziehen und so einen sehr persönlichen Kontakt herzustellen. Erfolgreich verschönerte er in den letzten 10 Jahren viele öffentliche und private Veranstaltungen mit seinem großen Musikangebot. Das umfassende Repertoire bewegt sich zwischen A wie AC/DC bis Z wie Zillertaler Schürzenjäger und spricht so Gäste jeden Alters an. Aber auch als kreativer Songschreiber hat sich **Andi O.** zusammen mit seinem kreativen Partner **Daniel Schwierz** inzwischen etabliert. In der aufstrebenden Hit-Schmiede **sos-production** entstehen Musik- und Textschöpfungen, CD-Produktionen oder speziell auf Interpreten zugeschnittene Kompositionen im Bereich Schlager, Party- und volkstümliche Musik. So ist **sos-production** der ideale Partner von Auftragsproduktionen für Amateure wie auch Profis, von der Geburtstags-CD bis zur professionellen Produktion. In der Zusammenarbeit mit kreativen Textern wie z. B. **Alexander Scholz, Matthias Teriet, Maik Brandenburg** arbeitet **sos-production** stets am perfekten Song, der perfekten Aufnahme für den jeweiligen Künstler.

„Reriker Heulbojen“ auch 2018 ständig im Einsatz

Vor den Weihnachtskonzerten gab es zum Jahresende 2017 einen besonderen Auftritt der „**Reriker Heulbojen**“. Die Reise ging in das 900 km entfernte Strasbourg ins Europaparlament. Der umtriebige Chorleiter **Horst Schirmer** konnte die Aufregung seiner Sänger vor dem Auftritt schnell in Freude verwandeln. Abgeordnete und Mitarbeiter lauschten begeistert den maritimen Klängen, unter ihnen auch die Vizepräsidentin des EP Frau **Maired Mc Guinness** aus Irland. Natürlich schloss sich ein kulturelles Programm für die Akteure an. – Bei der jährlichen Mitgliederversammlung erfuhr **Hans Joachim Hartwig** eine besondere Ehrung. Mit einer Urkunde und der Goldenen Ehrennadel wurde er für 50 Jahre aktiv Singen im Chor belohnt. - Im Rahmen der **Osteuropa-Freundschaftsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern e. V.** arrangierte **Prälat Robrahn** von der kath. Kirchengemeinde Kühlungsborn und zusammen mit der Tourismus-Service GmbH ein Benefizkonzert mit dem Moskauer Männerchor „**Heiliger Wladimir**“. Die Sänger beider Länder erfreuten die Besucher mit maritimen Weisen deutscher und russischer- sowie orthodoxer Melodien. Mit seinen tollen Stimmen und wunderbarer Klangfülle öffneten die Sänger des Chores „**Heiliger Wladimir**“ ein Fenster zur russischen Seele. Beide Chöre empfingen stehende Ovationen und ein gutes Spendenergebnis für das Moskauer Kinderkrankenhaus insbesondere für krebserkrankte Kinder. – Die Freunde der maritimen Musik kamen beim 18. Reriker Shanty-Chor-Treffen voll auf ihre Kosten. Die Hausherren- „**Reriker Heulbojen**“ eröffneten traditionsgemäß die Veranstaltung. Außerdem begeisterten „**De Jungs vun de Logerhus**“ (Hamburg), „**Blänke**“ (Wismar) und „**De Schweriner Klönköpp**“ hunderte Gäste zum Abschluss der 28. Reriker Haff-Festtage. Im Dezember erfolgt noch eine 5tägige Konzertreise nach Wien, bevor dann Weihnachtskonzerte das Jahresende einläuten.

25 Jahre Show- und Shanty-Chor „He Lücht“ & die Sailors aus Hamburg

Im Februar dieses Jahres konnte der Show- und Shanty-Chor „**He Lücht**“ & die **Sailors** seinen 25. Geburtstag feiern. Bei guter Auftragslage hat sich die Begrenzung der Mitglieder auf nicht mehr als 15 Aktive bestätigt. Mit einer kleinen, aber „schlagkräftigen“ Gruppe sind flexible Auftritte im öffentlichen, wie auch privaten Bereich, selbst im kleinen Rahmen, durchführbar. Unter der bewährten Leitung des Managers **Horst Gröning** und des Schatzmeisters **Bernd Eddelbüttel** war es dem Chor 2018 möglich, eine neue Gesangsanlage sowie ein zweites Akkordeon und einen E-Bass zu inventarisieren. Die Jahresbilanz von 36 Auftritten, u. a. eine Produktion für den NDR für die Serie „Großstadtrevier“- sowie Auftritte bei Stadtfesten, oder auf Hafenschiffen zeugt von der Beliebtheit dieses Chores. Seit 1993 ist **Jens Peikert** für die Chorleitung verantwortlich, wobei er außerdem die Arrangements und Choreografien für die Sänger „maßschneidert“. Auch als Akkordeonist, Solist und Moderator ist er präsent. Erheblich erweitert wurde das 160 Titel umfassende Repertoire, wo inzwischen auch Rock, Schlager und Evergreens ihren Platz gefunden haben. „**He Lücht**“ & die **Sailors** bieten bis zu vier Stunden Musik mit Moderation, Döntjes und Interaktion mit dem Publikum an. „Wir haben eine tolle musikalische Truppe am Start, mit der wir gelassen in die Zukunft schauen können“ so Chorleiter **Jens Peikert**.

Akkordeon, Orgel, Keyboard – Musiker Jo Claus

Musik ist mein Leben, ein Tag ohne Musik ist ein verlorener Tag – so das Lebensmotto von **Dr. h.c. Johannes Claus**. In seinem 6. Lebensjahr begann die musikalische Ausbildung des in Herford geborenen **Jo Claus** mit Orgelunterricht. Im Jahre 2006 absolvierte er auf der Kirchenorgel einen D-Kurs. Als Zwölfjähriger erweiterte er sein Instrumentarium mit dem Akkordeon. Musikalisch geprägt wurde er von der Musik und Lebensart der **Kelly Family**. Zu seinen Vorbildern in der Akkordeonszene zählt neben **Detlef Gödicke, Reinhard Rieder, und Matthias Matzke** besonders **Kathy Kelly**. Neben Schlagern, Volksliedern und Irisch Folk liegt dem vielseitigen Interpreten besonders die maritime Musikrichtung am Herzen. Erfahrungen hat **Jo Claus** als Akkordeonist, Chorleiter, bzw. stellvertretender Chorleiter bei einigen Shantychören gesammelt. Alle Auftritte des **Schulschiff Deutschland Chores** werden durch Akkordeonmitwirkung von ihm unterstützt. – Im April 2017 wurde **Jo Claus** vom **CCU Institut of California** für eine 40seitige Abhandlung über die Entwicklung der Musik von der Renaissance bis in die Neuzeit und ihre Auswirkung auf den Musikunterricht die Ehrendoktorwürde **Dr. h. c. of Music** verliehen. Wir gratulieren nachträglich und wünschen weiterhin viel Erfolg.

„Die Bisttalmöwen“ mit neuer CD

Zum Jahresausklang 2017 präsentierten **„Die Bisttalmöwen“** eine neue CD mit dem Titel „Unter Segeln“. Unter den 20 ansprechenden maritimen Melodien freuten wir uns, die Komposition „Weil wir Jungs von der Waterkant sind“ von **Heinz Drossner**, Text **Sven Olsen** aus dem **Musikverlag Wurzburger** zu finden. Unter der Leitung von **Rainer Bay** und **Armand Leichtweiss** entstand ein hörenswerter Klangkörper. Unter den Solisten sind auch die Vorsitzenden **Peter Mögling** und **Rainer Bay** neben **Reinhard Geiselhart, Karl Kruse, Armand Leichtweiss** und **Heinrich Klein** zu finden. Instrumentale Unterstützung erfahren die hochklassigen Sangesbrüder durch **Armand Leichtweiss** (Akkordeon), **Felix Cheidine** (Gitarre, Bass, Banjo, Percussion, Mundharmonika) und **Rainer Bay** (Gitarre). Der seit 1990 bestehende Chor, der mit mehr als 30 Mitwirkenden im Südwestzipfel Deutschlands als Shanty-Chor zu den „Exoten“ in der musikalischen Szene des Landes gehört, verbreitet maritimes Liedgut mehrstimmig auch im Binnenland und folgt in jedem Jahr Einladungen nach Norddeutschland und Holland. Den Menschen mit Shanties und Seemannsliedern Freude zu bereiten ist auch weiterhin das Ziel des Chores, der mit nachhaltigem Eindruck überzeugt.

Kurkonzerte im Nordsee-Heilbad Büsum ziehen die Gäste magnetisch an

Vom 1. Mai bis 30. September haben die Mitglieder des **Büsumer Kurorchesters** ihren Wohnsitz wieder an die Nordseeküste verlegt und wurden von Musikfans bei herrlichem Sommerwetter begeistert begrüßt. In dem mit sommerlicher Blütenpracht leuchtenden Wohlfühlgarten bot Ensembleleiter **Dariusz Gniewosz** (Trompete/Moderation/Arrangements) mit seinen hochklassig eindrucksvoll agierenden Interpreten **Robert Skotnicki** (Klarinette/Saxophon), **Kazimierz Dobrowolski** (Schlagzeug/Gesang), **Witold Szczesny** (Klavier/Akkordeon) und **Aleksander Rudkowski** (Bass/Kontrabass), die alle über einen ausgezeichneten Studienabschluss verfügen, den Besuchern wieder ein abwechslungsreiches musikalisches Programm. Wenn es der Wettergott einmal nicht so gut mit den Gästen des boomenden **Nordseeheilbades Büsum** meint, bieten die beliebten Musiker in dem neuen Kurhaussaal **Watt ´n Hus – Freizeit & Informationszentrum** ihre musikalischen Delikatessen an. Zu den Heilerfolgen der Kurenden, die die Wanderungen im Watt und die jod- und sauerstoffhaltige reine Küstenluft, teilweise mit musikalischer Unterstützung der Orchestermitglieder im Watt - genießen, haben die ausgewogenen exzellent vorgetragenen Konzerte ihren Anteil, bei dem die gestressten Besucher zur Ruhe kommen können und die Seele baumeln lassen. Wodurch sich der Heilerfolg der Gäste wesentlich erhöht. Die Stammgäste, die Büsum immer wieder besuchen, freuen sich schon darauf, das beeindruckende, hochgeschätzte **Kurorchester** auch im Sommer 2019 wieder zu erleben.

Seemannschor Chorus Stella Polaris feiert im November 20. Geburtstag

Von Freunden des maritimen Liedgutes wurde am 24. November 1998 unter der Regie von **Dieter Gehrken** in der schönen friesischen Stadt Schortens, nahe der Nordseeküste, der engagierte **Seemannschor Chorus Stella Polaris** gegründet. **Klaus Westphal**, ebenfalls ein Mann der ersten Stunde, übernahm die musikalische Leitung. Auf Grund seines musikalischen Vorlebens kennt er sich in dem Metier bestens aus und versteht es die Titel mehrstimmig ansprechend gekonnt zu arrangieren. Der 1. Vorsitzende **Wilfried Hartenberger** kann heute stolz auf ein Sängerteam von fast 30 Sänger blicken. Unterstützt werden sie instrumental von **Klaus Westphal** (Akkordeon), **Hajo Tjarks** (Akkordeon), **Wilhelm Gallas** (E-Bass) und **Klaus Klewitt** (Bootsmannspfeife). Etabliert hat sich der Chor auf Grund seiner hochklassigen Qualität nicht nur im Norden bei vielen Auftritten. Viele Termine wurden auch schon in Ungarn, Polen und den Niederlanden erfolgreich absolviert. Funk- und Fernsehmitwirkungen haben den Namen **Seemannschor Chorus Stella Polaris** bei diversen Sendungen überregional bekannt gemacht. Am 24. November 2018 findet im Bürgerhaus in Schortens um 19.30 Uhr die Jubiläumsveranstaltung statt. Es ist ein Benefizkonzert zu Gunsten der **Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS)**, in dem auch der **Shantychor „Likedeeler“** aus Horumersiel mitwirken wird. Zuvor gibt es in dem Veranstaltungshaus einen Sektempfang für geladene Gäste.

Tina & Ebs formieren seit 2014 als Duo

Seit seinem 14. Lebensjahr verschrieb sich **Ebs** (Eberhard Stolz) der Musik. Zunächst spielte er im Jugendblasorchester Bad Freienwalde Klarinette, nahm aber auch, um flexibler zu sein, Unterricht auf dem Saxophon, der Querflöte und dem Keyboard. Nach der Mitwirkung in verschiedenen Bands- unterschiedlicher Besetzungsgröße- entschloss er sich 2003 als Alleinunterhalter eigene Wege zu beschreiten. 2009 demonstrierte der ausgezeichnete Melodiker seine Fähigkeiten beim Grand Prix „Goldener Herbst“ in Königswursterhausen. - **Tina** begeisterte bei einem Spontanauftritt bei einer Familienfeier die Gäste und überzeugte mit ihrer Stimme. Bei diversen folgenden Dorffesten wurde sie von den **Angermünder Musikanten** entdeckt und integriert. Damit war der Grundstein für viele Bühnenauftritte gelegt. Mitwirkung in verschiedenen Formationen und Sololäufe folgten. Seit Sommer 2014 formieren **Tina & Ebs** als Gesangsduo, wobei die sympathische **Tina** überwiegend den vokalen Part übernimmt. **Ebs** sorgt aber nicht nur instrumental mit Keyboard, Saxophon und Querflöte für das passende musikalische Fundament, sondern unterstützt seine Partnerin auch ansprechend gesanglich. Die gesanglichen Darbietungen erfolgen teilweise zweistimmig, bei bestimmten Parts steht aber der jeweilige Sologesang im Vordergrund um die Darbietungen abwechslungsreich zu gestalten. Bei Firmenevents, Stadt- und Dorffesten, sowie in Senioreneinrichtungen und bei Familienfeiern ist das Duo anzutreffen. Mit viel Dynamik und Liebe präsentieren **Tina & Ebs** ihr jeweils individuell abgestimmtes Showprogramm – immer nahe am Publikum.

Im Norden zu Hause – Shantychor Lütjenwestedt 1871 e. V.

Wie viele Shantychöre ist auch der **Shantychor Lütjenwestedt 1871 e. V.** aus einer Liedertafel hervorgegangen. Nachdem die Liedertafel 2002 erstmals mit neuem Liedgut, es wurden auch maritime Melodien aufgenommen, das Publikum erfreute, wurde der Shantychor 2008 auch namentlich aktiv. 2012 erfolgte ein Neustart mit zunächst sechs Sängern unter der Führung von **Adolf Herrmann** als 1. Vorsitzender und als treibende Kraft **Dietrich Schmidt** als Chormanager und verantwortlich für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Inzwischen wuchs der Chor auf 21 aktive Mitglieder an. Auch die Aktivitäten der begeisterten Sänger in der Region nahmen zu. Nicht nur auf Jubiläen, Geburtstagen und anderen Privatveranstaltungen erfolgten Auftritte. Erstmals 2012 organisierte **Dietrich Schmidt** ein jährliches Shantychortreffen mit drei bis vier mitwirkenden Chören als Gäste. Inzwischen sind diese Benefizveranstaltungen ein fester Bestandteil im Jahresprogramm des **Shantychores Lütjenwestedt**. Eine große Fangemeinde haben sich die Sänger unter der Leitung von **Heike Hadenfeld** bei ihren Auftritten bei den Heavy Metal-Besuchern beim **WOA** in Wacken erworben. Gemeinsame Konzerte mit **Kathy Kelly** oder befreundeten Gospelchören aus der Umgebung füllen die Kirchen in Todenbüttel und Hohenwestedt. Ein Videodreh mit der Band „**BIG MAGGAS**“ sowie der Auftritt als Vorgruppe zur Kultband „**ILLEGAL 2001**“ zählen zu den Highlights der „starken Jungs mit starker Stimme“. Auch 2018 konnte sich der Chor instrumental und vokal weiter verstärken.

Unplugged-Konzerte mit dem PIANOMAN Frank Pianopur

Der Schulzendorfer **PIANOMAN Frank Pianopur** aus dem Land Brandenburg serviert seinen Gästen Unplugged-Konzerte und spielt dabei, wie es der Name schon sagt, Piano pur. In seinem Programm „Tribute To Greatest Hits“ bringt er instrumental wie auch vokal die größten Hits der letzten fünf Jahrzehnte nur mit Klavier und seiner Stimme gekonnt und ansprechend zu Gehör. Sein Motto als Solist und Alleinunterhalter lautet: „... alles garantiert live, keine Playbacks oder sonstige Hilfsmittel“ bzw. „... zurück zu den Wurzeln der Musik“. Verständlich, dass bei ihm als **PIANOMAN** die größten Hits seiner Vorbilder **Elton John, Fats Domino, Paul Kuhn, Udo Jürgens** u. a. immer in seinen Programmen vertreten sind. Aber auch andere Pop-Klassiker, Stimmungs-Hits und schlummernde Schätze aus der Notentruhe finden bei den Auftritten stimmlich und technisch mitreißend ihren Platz in seinem Repertoire. Die Musikauswahl passt **Frank Pianopur** mit viel Einfühlungsvermögen seinem Publikum an. Frei und ohne Noten hat er sich ein riesiges Repertoire aus bekannten Oldies, Pop-Hits, Country, Blues, Swing, Rock, Schlagern und Stimmungsliedern erarbeitet. In der Piano-Bar bei dem Tegeler Hafenfest (Berlin) ergab sich bei einem Konzert die Spieldauer von neun Stunden, bei dem die Gäste von dem professionellen, leidenschaftlichen Auftritt fasziniert waren. Seine vorwiegenden Auftrittsorte sind in Berlin und Umgebung bei öffentlichen oder privaten Veranstaltungen. Sein Aktionsradius liegt aber auch deutschlandweit zwischen der Ostsee und den Alpen. Auch in diesem Jahr war der **PIANOMAN** wieder im Re-Engagement bei der „Grünen Woche“ in Berlin, bei der Großveranstaltung „Wannsee in Flammen“, in der „Fleether Mühle“ in Mirow sowie im „Seehotel Rangsdorf-Berlin“ und weiteren attraktiven Veranstaltungsorten als musikalischer Magnet erfolgreich im Einsatz.

Shanty-Chor Cuxhaven unterstützt Projekt in Burkina Faso

Udo Brozio, musikalischer Leiter des **Shanty-Chores Cuxhaven**, überzeugte sich bei seinem Besuch in einem der ärmsten Länder der Welt davon, dass die Unterstützung des Chores für das Projekt „Gartenfrauen von Zemstaaba“ den Empfängern eine große Hilfe ist. Mit der Übernahme des Wassergeldes und dem Ausbau der Brunnen können die 45 Frauen Lebensmittel anbauen, auf dem Markt verkaufen und so ihre Familien ernähren. Dann haben sie die Möglichkeit ihr Leben zu meistern. Ein privater Spender stellte 4500 € zur Anschaffung einer solarbetriebenen Wasserpumpe zur Verfügung. Diese Neuerung erleichtert die schwere Arbeit der Frauen und spart erhebliche Kosten. Von jeder verkauften CD des **Shanty-Chores Cuxhaven**, der Chor hat inzwischen schon 21 CD-Produktionen hergestellt, fließt 1 € in dieses Projekt.

30 Jahre „De Windjammers“ – Shanty-Chor Neu Wulmstorf e. V.

Im August feierte der **Shanty-Chor Neu Wulmstorf „De Windjammers“ e. V.** sein 30jähriges Bestehen. Der 1. Vorsitzende **Hans Wöbcke** lud aus diesem Anlass neben den Aktiven auch alle passiven Mitglieder und Abordnungen befreundeter Chöre zum Festakt am 10. August in das Lokal „Ovelgönner Hof“ ein. Glückwünsche wurden vom Bürgermeister von Neu Wulmstorf **Wolf-Egbert Rosenzweig**, dem MdL **Heiner Schönecke**, vom Chorverband Hamburg und diversen Abordnungen anderer Shanty-Chöre überbracht. In diesem Jahr absolvierten die „**De Windjammers**“ auf privaten und öffentlichen Veranstaltungen erfolgreich viele Auftritte. Ein Teil davon erfolgte auf sozialer Ebene. Teilnahme an fünf Shanty-Festivals und zwei eigene Veranstaltungen beim 28. Neu Wulmstorfer Shanty-Singen im März und das traditionelle Weihnachtskonzert in der Lutherkirche Neu Wulmstorf, Veranstaltungen, auf die die Akteure besonders stolz sind. **Jens Peikert**, der beliebte Chorleiter, steht nun auch schon seit 14 Jahren in der musikalischen Verantwortung für den Chor. Unter den Besuchern der Konzerte konnten fünf aktive neue Sänger für den Chor rekrutiert werden. „Dadurch wird unsere Qualität bei Auftritten bestätigt. Die neuen Mitglieder verjüngen den Chor erheblich!“, so kommentiert der 2. Vorsitzende **Heino von Eitzen** den Gewinn. „**De Windjammers**“ verfügen jetzt über 18 Vorsänger! – auch für 2019 ist das Auftragsbuch prall gefüllt, so dass der Chor stolz in die Zukunft blicken kann.

All In One Entertainment – Entertainer Ingo

Schon im zarten Alter von vier Jahren outete sich **Entertainer Ingo** als Musikfan und beschäftigte sich mit den Platten der Musikruhe der Großeltern mit den verschiedensten Arten der Musik aus aller Welt. Schon damals fasste er den Entschluss, später Musiker zu werden. Als Fünfjähriger bekam er von seinen Großeltern Otto und Letta Gerl, eine FARFISA Heimorgel. Nachdem er einige Jahre klassischen Unterricht genommen hatte, verdiente **Ingo** mit 10 Jahren seine ersten Gagen mit der musikalischen Begleitung der Messen in Kirchen im näheren Umkreis seines Heimatortes. Bei seiner Mitwirkung im Schulchor wurde seine Altstimme entdeckt und er wurde intensiv von **Christian Günter** im Adam-Gumpelzhaimer-Chor Trostberg stimmlich geschult. Mit 15 Jahren, nach dem Stimbruch, wechselte er in den Tenor- und Bassbereich. Instrumental beschäftigte er sich nun auch mit der Gitarre. Nachdem er dann einige Jahre erfolgreich mit verschiedenen Bands durch Deutschland und das benachbarte Ausland tourte, entschloss **Ingo** sich, weiterhin als Entertainer tätig zu sein. Auftritte führten den beliebten musikalischen Botschafter durch die gesamte Bundesrepublik, nach Österreich, in die Schweiz, nach Frankreich und in die USA. Seit einigen Jahren überzeugt er immer wieder die Besucher bei Tanzveranstaltungen, Vereins- und Firmenfesten ebenso wie bei privaten Jubiläen oder Hochzeiten mit den Musikrichtungen von der Dinner- bis zur Tanzmusik mit seinem umfangreichen Repertoire. Ob volkstümliche Klänge, Piecen aus der Hitparade, Oldies oder Standards, geballte Musikfreude bietet der sympathische Interpret hier instrumental - wie auch vokal überzeugend an.

25 Jahre Kreis Senioren Orchester Calw

Am 2. Juni diesen Jahres konnte das **Kreis Senioren Orchester Calw** sein silbernes Jubiläum feiern. Der Grundgedanke für die Gründung dieses beliebten Klangkörpers war es, altgedienten Musikern, die nicht mehr in den Kapellen aktiv waren, Gelegenheit zu bieten sich noch weiterhin der Musik widmen zu können. Inzwischen kann **MD Jürgen Haug** auf ca. 50 Aktive zurückgreifen, die ihren Gästen auch so manche musikalische Überraschung bereiten. Die Altersstruktur der Mitwirkenden liegt zwischen 45 und 85 Jahren. Auf Veranstaltungen und Festen wie auch bei Kurkonzerten sorgt die spielfreudige Formation mit ihrem geschäftsführenden Vorsitzenden **Walter Beutler** für beste Unterhaltung und gute Laune dank ihrer volkstümlichen Blasmusik. Das Gesangsduo **Karl-Heinz** und **Rita Dümlein** trägt mit seinen charmanten Vorträgen wesentlich zur allgemeinen Beliebtheit bei. Geprobt wird monatlich einmal. Dem Orchester ist es wichtig, nicht als Konkurrenz zu den Kapellen des KV betrachtet zu werden. Am 2. Juni fand die große 25-jährige Jubiläumsveranstaltung des **KSO-Calw** in der Gemeindehalle Althengstetten mit der Gastkapelle **Seniorenorchester Biberach** statt. Der letzte diesjährige Auftritt war in Stuttgart beim Cannstatter Volksfest im Schwabenzelt vor 3000 geladenen Gästen. Hier spielte das **KSO-CW** von 12 bis 16.30 Uhr beliebte volkstümliche Musikstücke die beim Veranstalter und bei den Gästen hervorragend ankamen.

„Marco“ – gefragter Musikunterhalter in NRW

Immer gut gelaunt und auf Augenhöhe mit seinen Gästen ist Schlagersänger **Marco** seit 40 Jahren auf vielen Veranstaltungen anzutreffen. Die Welt des Schlagers ist seine Welt. **Norbert Bednarek**, wie er im bürgerlichen Leben heißt, hat ein Musikstudium in seiner Heimat absolviert. Als er 1978, noch in Trioformation, seine ersten Auftritte in Bad Sassendorf hatte, hat er seine Heimat gefunden. Inzwischen ist er auch in der Umgebung, in Bad Westernkotten, Hagen, Unna, Warstein oder im Sauerland und auf dem Möhnesee ein beliebter Alleinunterhalter. – Seit 25 Jahren engagiert **Norbert Bednarek** sich ehrenamtlich für die **Christoffel-Blinden-Mission** und veranstaltet jährlich eine Benefizveranstaltung. Der Erlös fließt an die Organisation und bisher sind schon über 65 000 € zusammengekommen. – Auch kompositorisch betätigt **Norbert Bednarek** sich gerne. Seine ansprechenden Melodien sind auch schon im WDR über den Äther gegangen. - Durch seine positive Grundeinstellung, der Freude an der Musik und dem Kontakt zu seinen Gästen und Freunden vermittelt er schnell eine entspannte Atmosphäre. Die Tänzer wissen seine Tanzveranstaltungen zu schätzen und haben sie fest terminiert. Mit der Einrichtung eines Tonstudios und der Gründung seines **RETO-Musikverlages** hat **Norbert** sich einen Traum erfüllt.

An der Saale hellem Strande – Axel´s Live Akkordeon

Nicht nur in Halle und ganz Sachsen-Anhalt, auch in Neustrelitz, Mecklenburg-Vorpommern und an der Ostsee ist **Axel Denda** mit seinem Akkordeon bei Frühlings-, Sommer- und Strandkonzerten wie auch bei Kinder- und Sportveranstaltungen, Strandkonzerten, Volksliederfesten, Frühschoppen, Showauftritten auf Kreuzfahrtschiffen und Familienfeiern aller Art für die musikalische Unterhaltung aller Genres erfolgreich und beliebt zuständig. Seine Musik ist handgemacht und authentisch und wird durch ansprechenden Gesang ergänzt. Bei Auftritten am Strand oder auf See überwiegen natürlich die beliebten maritimen Songs. Mit seinem Akkordeon ist der versierte Interpret standortunabhängig und begibt sich gerne in die Mitte seiner Zuhörer, nicht nur um zum Mitsingen zu animieren, so hat er den direkten Draht zum Publikum. Kreativ und einfallsreich übernimmt **Axel** auch gerne die Moderation und stellt sich mit sicherem Gespür auf seine Gäste - ob der jüngeren oder älteren Generation angehörend - ein, wobei er die musikalischen Wünsche geschickt in seine Programme integriert. Auch im Sommer 2018 hat **Axel Denda** wieder bei diversen Veranstaltungen seinen Zuhörern viel Freude geschenkt.

50 Jahre Shanty-Chor Cuxhaven eine Erfolgsgeschichte

Schon die Grußbotschaften in der Festzeitschrift vom Niedersächsischen Ministerpräsidenten **Stephan Weil**, der Präsidentin des Bayrischen Landtags **Barbara Stamm**, von **Christian Wulff**, Präsident des Deutschen Chorverbandes, vom Oberbürgermeister der Stadt Cuxhaven **Dr. Ulrich Getsch** und von **Wolfgang Zinow**, Vorsitzender des Kreischorverbandes Niederelbe, geben einen Hinweis auf den Bekanntheitsgrad des **Shanty-Chores Cuxhaven**. 50 Jahre Auftritte bundesweit, in Europa und den USA - sowie die Mitwirkung in vielen TV-Sendungen und maritimen Medien trug den Namen des musikalischen Botschafters **Shanty-Chor Cuxhaven** in die Welt. - Gegründet im Jahr 1968 von Sängern, die dem gemischten Chor **Döser Liedertafel „Nordstern“** angehörten. Die musikalische Leitung lag bis 1998 in den Händen von **Kurt Kniesche**, der auch auf anderen musikalischen Gebieten aktiv war und ist. Die Ablösung erfolgte durch **Udo Brozio**, einem anerkannten Musikpädagogen und Kenner der Szene, der seit 20 Jahren an der Front steht und sowohl im Bereich Shanty wie auch maritimer Musik neue Wege geht. - Waren es zunächst acht Sänger, die sich der maritimen Musik verschrieben hatten, so wuchs die Anzahl im Laufe der Zeit auf 23 Vokalisten, die auch häufig als Solisten auf sich aufmerksam machen. Instrumental ist das Ensemble mit **Udo Brozio** (Akkordeon), **Ulf Plettrichs** (E-Bass), **Joachim Pollock** (Gitarre), **Heinz Sommer** (Mandoline/Saxophon/Drums) bestens aufgestellt. Für die entsprechende Technik sorgen **Reinhold Bettinger** und **Gunnar Beckmann**. Besondere Ehrung wurde **Wilhelm Mayensohn** zuteil, der zu den Gründungsmitgliedern gehört und sich auch heute noch als Chormitglied und mit Soloauftritten großer Beliebtheit erfreut. Der 1. Vorsitzende **Dr. Jan Bühner** kann mit seinen Vorstandskollegen stolz auf einen besonderen Chor blicken, der mit jährlich bis zu 100 Auftritten immer wieder gefordert ist. Unterstützend stehen dem Chor ca. 250 fördernde Mitglieder zur Seite, die sich nicht nur finanziell, sondern auch tatkräftig bei den Veranstaltungen einbringen. - Zu einem großen Galakonzert luden die Sänger am 20. Juni in die Kugelbake-Halle ein. 750 Besucher bestätigten die Beliebtheit dieser Formation. Als Moderator fungierte unterhaltsam **Klaus Erlewein**. Für die Stadtverwaltung überbrachte **Bürgermeister Ingo Graham** die Grüße des **Oberbürgermeisters**, des **Rates** und der **Verwaltung**. Die **Nordseeheilbad GmbH** war durch **Marina Albers** vertreten. Der **stellvertretende Landrat Richard Schütz** überbrachte die Glückwünsche des **Landkreises**. **Wolfgang Zinow**, Vorsitzender des **Kreischorverbandes Niederelbe** gratulierte im Namen des **Chorverbandes Niedersachsen-Bremen**. Als Gastchor bereicherte der Ursprungschor **Döser Liedertafel „Nordstern“** mit dem Dirigenten **Frank Hohmeister** mit fröhlichen Weisen den Galaabend. Eine Abordnung aus **Pappenheim** (Altmühltal) war angereist, um dem freundschaftlich verbundenen Chor die Glückwünsche persönlich zu überbringen. Alles in allem - eine gelungene Veranstaltung! An 14. September fuhr der 1. Vorsitzende **Dr. Jan Bühner** mit dem langjährigen Chormitglied **Bernd Porrio** und dem Pressewart **Peter Mordhorst** zum **NDR** nach Hannover. Dort gestaltete das Team mit der Moderatorin **Kerstin Werner** vom **NDR** die Sendung „Die Plattenkiste“.

„Strandhaus“ Cuxhaven-Döse bietet den Gästen Musik am Skipper

Mit musikalischen Leckerbissen, nicht nur aus dem maritimen Bereich, verwöhnte der beliebte Traumschiffpianist **Gustav Ribbe**, der in Cuxhaven vor Anker gegangen ist, während der Sommersaison mehrmals wöchentlich die Gäste der Außengastronomie im Strandbereich des „Strandhaus“ Döse. Zu den gastronomischen Köstlichkeiten erfüllte **Gustav** mit viel Feeling die Musikwünsche von Jung und Alt und erwarb sich dadurch einen weiteren großen Bekanntheits- und Beliebtheitsgrad.

BÜCKEBURGER JÄGER von 1958 bis 2018 - 60 Jahre Kurorchester in Cuxhaven

Am 15. Juli 1958 erfolgte der Startschuss für 60 Jahre erfolgreiche Gastspiele der **BÜCKEBURGER JÄGER** als Kurorchester in Cuxhaven. Damals gewann **Wilfried Majowski** mit dem Orchester die Sympathien des Publikums im Nordseeheilbad, genauso wie ab 1967 **Klaus Achs**, ab 1970 **Georg Wolff** und ab 2015 **Patrick Dreier**. Schwer traf es die Formation, als am 14. Juli 1973 während eines Gastspiels im „Waldschloss“ Brockeswalde/Cuxhaven die Instrumente und Noten des Orchesters verbrannten. Durch große Hilfsbereitschaft aus Cuxhaven und mit dem persönlichen Einsatz von **Georg Wolff**, der unermüdlich aus dem Gedächtnis die verlorengegangenen Arrangements neu schrieb, war die Band nach einer Woche wieder spielfähig. - Am 12. September 2018 fand das große Sonderkonzert „**60 Jahre BÜCKEBURGER JÄGER Kurorchester in Cuxhaven**“ unter der Leitung von **Patrick Dreier** statt. Altmeister **Georg Wolff** war angereist, dirigierte die von ihm arrangierte „Glenn-Miller-Story“ und wurde offiziell zum „**OBERJÄGER**“ und Ehrenmitglied des Orchesters ernannt. Auch die Tochter des Orchestergründungsmitglieds **Heinrich Buhr**, der von 1949 bis 1980 Geschäftsführer der **BÜCKEBURGER JÄGER** war, war anwesend. Neptun mit seinem Gefolge zelebrierte die Prieltaufe und taufte alle Musiker. Der Cuxhavener Entertainer **Klaus Erlewein** sang - stellvertretend für die vielen Sänger und Gesangsgruppen die im Laufe der Jahre durch die Instrumentalisten großartige Begleitung erfuhren – zwei maritime Titel. **Susanne Wolf** überbrachte die Grüße des Kurdirektors. Vom Fanclub erhielt das Orchester eine neue Taxi-Hupe für den Titel „**Tijuana Taxi**“, der dann auch zu Gehör gebracht wurde. Der **Shanty-Chor Cuxhaven** übergab ebenfalls Glückwünsche und Geschenke und sang, begleitet von den „**Bückis**“, zwei von **Georg Wolff** arrangierte Potpourris. Durch das Programm führte charmant die Vorsitzende des Fanclubs **Birgit Tönsing** aus Osnabrück. Kurz zusammengefasst: Eine gelungene Veranstaltung.

Peter Roth begeistert mit seiner Musik die Gäste im „Kurgarten Cafe“ in Bad Kissingen

An jedem Freitag und Sonntag ist der in Bad Kissingen und Umgebung sehr beliebte Keyboarder **Peter Roth** in dem eleganten „Kurgarten Cafe“ für die große Anzahl von Tänzern, die zum Teil weite Anreisewege in Kauf nehmen, zum Tanztee präsent. Mit vielen bekannten Melodien und Tanzrhythmen in einem ausgewogenen Mix gelingt es dem sympathischen Interpreten schnell, die Gäste auf das Parkett zu locken. - An anderen Tagen ist er auch in Kliniken in Bad Bocklet für die musikalische Abwechslung der Patienten zuständig, denn Musik ist ein nicht zu unterschätzender Heilfaktor. Hier bietet **Peter** musikalische Unterhaltung im besten Sinne, wobei die Genesenden ihre Seele so richtig baumeln lassen können.

Adios Muchachos – Der von Kurt Kniesche gegründete „Seemannschor Elbe 1“ verabschiedete sich mit großem Jubiläumskonzert von seinen Fans

Abschiedsstimmung und Wehmut lagen bei über 500 Besuchern trotz eines abwechslungsreichen Programms bei dem letzten Auftritt der Sänger des beliebten „**Seemannschores Elbe 1**“ in der Kugelbake-Halle im Kurteil Döse in der Luft. Mit Auftritten in ganz Deutschland und im benachbarten Ausland hatte sich **Kurt Kniesche** im Laufe von 50 Jahren Tätigkeit im Bereich der maritimen Musik an mehreren Fronten Lob, Anerkennung und Beliebtheit erworben. Ausgezeichnet wurde er hierfür vom Präsidenten des Fachverbandes Shanty-Chöre Deutschland und vom Ehrenpräsidenten des Internationalen Shanty- and Seasong Association **Hans Rodax** für sein Lebenswerk mit der Ehrenurkunde und der goldenen Ehrennadel des Deutschen Chorverbandes, unterschrieben vom ehemaligen Präsidenten **Dr. Henning Scherf**. Zum letzten offiziellen Konzert des „**Seemannschores Elbe 1**“ hatte sich der befreundete **Shanty-Chor der Hansestadt Herford** auf den Weg nach Cuxhaven begeben. Unter der Leitung von **Hans Rodax** begeisterte der Chor außer mit maritimen Melodien mit bekannten Evergreens. - Auch der seit 25 Jahren unter der Leitung von **Kurt Kniesche** bestehende aktive **Singkreis Cuxhaven Cantat** bereicherte die Abschiedsveranstaltung und wird weiterhin mit seinem musikalischen Leiter in der Öffentlichkeit auftreten. - Das Lebenswerk von **Kurt Kniesche** würdigten im Namen der Stadt und des Nordseeheilbades Bürgermeister **Bernd Jothe** und Kurdirektor **Erwin Krewenka**. Der „**Seemannschor Elbe 1**“, ein kulturelles Aushängeschild der Stadt Cuxhaven, hat nun mangels Nachwuchses seine Segel gestrichen.

Kurorchester in Bad Homburg hat Tradition

Anregend wie die prickelnde Champagnerluft in Bad Homburg sind die beschwingten Musikangebote des **Kurorchesters** unter der Leitung des brillanten Violinisten **Mike Mihajlovic**. Ob bei herrlichem Sommerwetter in dem wunderbar gepflegten Kurpark oder in den Räumen der Orangerie, hier können die Gäste entspannt der Musik lauschen und Körper und Seele regenerieren. Das riesige Repertoire wird in jedem Jahr durch neue Arrangements des Kapellmeisters erweitert. Aus rund 1000 Piecen werden für die täglichen Konzerte, die durch den Kapellmeister **Mike Mihajlovic** (Violine), **Stanislav Rosenberg** (Klavier/Keyb.), **Vitaliy Baran** (Keyb./Klav./Tromp.), **Alexander Rodin** (Klarin./Sax.), **Matthias Sauerbier** (Bass/Git./Pos.) und Deutschlands dienstältestem Drummer **Paul Pflanz** musikalisch herausragend präsentiert werden, immer wieder wunderbare Musikmischungen unterschiedlichster Facetten zusammengestellt. Bad Homburg ist mit seinen außergewöhnlichen Darbietungen für die Musikliebhaber immer wieder eine Reise wert!

„Mit Singen Freude bereiten“ - das Motto des Shantychor Celle von 1997 e.V.

Der Chor blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück, freut sich der 1. Vorsitzende **Helmut Baumgartner**. Freude bereiten die mittlerweile mehr als 50 Sänger nicht nur ihren Zuhörern, auch die Sängerinnen und Sänger profitieren von dem Motto. Neben den vielen Auftritten gibt es für die Mannschaft immer wieder interne Highlights wie Grünkohlessen, Sommerfest mit Partnern, das herbstliche Martinsgansessen und eine tolle Weihnachtsfeier. Unter der Chorleitung von **Dr. Joachim Matzel** sorgt die starke Instrumentalgruppe, bestehend aus drei Akkordeons, Mundharmonika, zwei Gitarren und E-Bass, für ein kräftiges Fundament. Ausdrucksstarke Solisten und ein stimmungsgewaltiger mehrstimmiger Chorus begeistert das Publikum stets aufs Neue. Feste Auftrittstermine sind alljährlich vor dem Celler Schloss. Beim Pflingstsingen in der Waldgaststätte „Alter Kanal“ ist der Chor gern gesehener Gast. Auch an Festivals nehmen die Sänger, wie in diesem Jahr beim „Tag der Shantychöre in Cuxhaven“, gerne teil. Dazu Vorsitzender **Helmut Baumgartner**: „Es ist immer wieder ein interessantes harmonisches Event, kein Sängerwettstreit und ein gutes Leistungsbarometer für uns selbst. Das fachkundige Publikum zu überzeugen und begeistern, ist das Schönste, was man als Chorsänger erleben kann“. Interessant war auch die Teilnahme am Konzert „Hart am Wind 2“ bei der Marinekameradschaft Siegen. Zum festen Veranstaltungsmodus gehören Benefizauftritte in Kirchen und sozialen Einrichtungen wie dem Allgemeinen Krankenhaus in Celle. In der Weihnachtszeit glänzen die Vokalistinnen mit einem kompletten maritimen Weihnachtsliederrepertoire. Mittlerweile hat sich das Konzept in der Celler Szene herumgesprochen und der Chor erfreut sich voller Häuser. Entgegen allgemeiner Trends bei Männerchören wächst der Chor stetig, wenngleich die Altersstruktur gerne etwas jünger sein dürfte. In jedem Fall gilt sowohl für den Chor als auch für die Zuhörerschaft: „Mit Singen Freude bereiten!“

2018 – ein Jubeljahr für Alfons Kennerknecht

35 Jahre die **ONE-MAN-Band****Musik für jeden Anlass!** Außerdem jährt sich der Tag der Gründung seines **STUDIO KINDBERG** und seines Musikfachhandels in diesem Jahr zum 20. Mal. - Im gesamten Allgäubereich bürgt der Name **Alfons Kennerknecht** in der unterhaltenden Musikszene für Qualität. Mit 9 Jahren fand der rührige Unterhalter Freude an dem Weihnachtsgeschenk Akkordeon. Es war ein 32-Bass-Instrument und das erste Lied, von ihm darauf gespielt, war der Schneewalzer. Damit war der Grundstein für seine spätere Tätigkeit gelegt. Mit 12 Jahren überraschte ihn seine Oma mit einer Hohner Concerto III mit 72 Bässen. Inzwischen spielt **Alfons Kennerknecht** eine Fismen Oberklang 5-chörig mit Cassotto, mit 120 Bässen und Unterstützung des nachträglich eingebauten Midisystems, das einen herausragenden Sound abliefern. Die Instrumentaldarbietungen unterstützt er gekonnt vokal. Als beliebter und geschätzter Alleinunterhalter ist er in der gesamten Bundesrepublik unterwegs und unterhielt auch schon auf See die Kreuzfahrer. Seine Musikrichtungen, die herausragend beim Publikum ankommen, gehen vom Alpenländischen über Stimmungsmusik zu Schlagern, Oldies usw., bei Tanzveranstaltungen wird das gesamte Tanzrepertoire abgedeckt, wobei teilweise auch sein Keyboard zum Einsatz kommt. Wir erlebten **Alfons** in der Berghütte „Bärenfalle“ am Alpsee, wo er bei herrlichem Wetter die Gäste schnell in die richtige Stimmung versetzte. Weitere Standbeine sind für ihn sein **STUDIO KINDBERG**, hochwertig ausgestattet, wobei auch mobile Einsätze mit 24 Spuren digital aufgezeichnet werden können, und sein Musikfachhandel in Haldenwang. Im Angebot finden sich Musikinstrumente, natürlich an erster Stelle Akkordeons und Tasteninstrumente. Hervorragende, fachlich kompetente Beratung ist natürlich durch seine Tätigkeit am Instrument gewährleistet. Wir wünschen **Alfons Kennerknecht** für die weiteren Jahre viel Erfolg.

Roland Thomitzek gefragter Alleinunterhalter im Allgäu

Am Sonntag in der Frühe ist bei gutem Wetter in der „Moorhütte“ in Oberjoch der Frühschoppen Tradition. Nicht selten ist **Roland Thomitzek** der Garant für die fröhliche Stimmung. So freuten wir uns bei unserem Besuch, ihn wieder einmal zu treffen. Sehr schnell gelingt es ihm mit Keyboard, ansprechendem Gesang und humorvoller Moderation die Gäste in fröhliche Stimmung zu bringen. Die Besucher merken sofort, dass ihm die Musik und der Kontakt mit ihnen auch nach 34 Jahren in dieser Branche noch großen Spaß macht. Aber nicht nur in der „Moorhütte“ ist der beliebte Interpret zu finden, auch in Hotels, bei privaten wie auch öffentlichen Festveranstaltungen ist sein Können gefragt. Abwechslungsreiches Repertoire, Entertainment mit Niveau und individuell auf das jeweilige Publikum abgestimmte Titel aus dem Bereich Dinner-, volkstümlicher Musik, Partyhits und Tanzmusik lassen seine Auftritte immer zu Höhepunkten werden.

Shanty-Chor Oldenburg nahm an der 61. Steubenparade in New York teil

Im Jahre 1974 hoben einige Mitglieder der Marinekameradschaft Oldenburg ihren **Shanty-Chor Oldenburg** aus der Taufe. Die durchschnittliche Anzahl von 23 Sängern und den Begleitinstrumenten Akkordeon, Rhythmusgitarren, Bassgitarre, Mundharmonika und Banjo bietet viele Variationsmöglichkeiten. Vom a capella bis zum vierstimmigen Gesang ist alles möglich. Shantybaas **Heinz Meyer von Thun** kann zwischenzeitlich auf viele große interessante Auftritte seines Chores im In- wie auch im Ausland und Übersee zurückblicken. Mit der spektakulären Teilnahme an der 61. German-American-Steubenparade in New York City setzte der **Shanty-Chor Oldenburg** einen weiteren Höhepunkt seiner diesjährigen Saison. Unter der musikalischen Leitung von **Alexander Goretzki**, der mit dem Akkordeon die kleine Marschgruppe anführte, reihten sich die Oldenburger Shantymen am 15. September 2018 in den großen Umzug ein, der wie jedes Jahr tausende New Yorker und viele Touristen begeisterte. Hervorragend betreut durch einen USA-erfahrenen Reiseleiter verbrachte die Gruppe vier Tage in der Weltstadt, die „niemals schläft“. Neben der Parade selbst gab es zahlreiche unvergessliche Höhepunkte wie der wunderbare Empfang aller Teilnehmer aus Übersee durch den Bürgermeister von New York City, die Parade Marshals am Foley Square, der festliche Gottesdienst vor der Parade in der St. Patrick's Cathedral sowie ein vom **Shanty-Chor Oldenburg** mitgestalteter Gottesdienst in der deutschen Evangelisch-Lutherischen Zionskirche am Sonntag in Brooklyn Heights. Viele organisierte und private Eindrücke von dieser großartigen Metropole werden den Teilnehmern in Erinnerung bleiben und die zweifellos erlittenen Strapazen dieser Reise schnell vergessen lassen.

Musik hat in Bad Wiessee einen hohen Stellenwert

Ein besonderes Erlebnis für alle Gäste in Bad Wiessee sind die Konzerte im Pavillon auf der Promenade am Tegernsee. Bei den vom **Salonorchester** zelebrierten Melodien können die Besucher die Arrangements von klassischer bis zur Unterhaltungsmusik in der entspannten Atmosphäre so richtig genießen. Das **Salonorchester** wird im Wechsel von den examinierten, mit viel Feeling agierenden Konzertmeistern **Sventha Danneberg**, **Christina Koch** und **Andrzej Kula** (alle Violine) geleitet. Die hoch qualifizierten Instrumentalisten an ihrer Seite sind: **Birgit Haardt** (Violine), **Valerie Motti** (Violine), **Jenia Slavova** (Viola), **Vladimir Kolpashnikov** (Cello), **Eugen Kalisch** (Kontrabaß), **Albrecht Hampe** (Querflöte/Sax.), **Jeno Pados** (Klar.), **Maryla Kula** (Klavier) und **Joe Baudisch** (Schlagzeug/Vibraphon). Für die gekonnt launige, humorvolle Moderation zeichnet **Albrecht Hampe** verantwortlich. Ein rundherum komplettes Ensemble steht hier auf der Bühne. Mit Aufführungen aus dem Bereich Klassik, Oper, Operette Musical- und Filmmusik erfreut das Orchester mit homogenen Gesamtklang. - Für Freunde des Swing & Latin konzertieren jeweils am Donnerstag die Mitglieder der **Swing & Latin Connection**. Auf dem Podium widmen sich **Alexander Quelle** (Leiter/Sax), **Andrzej Kula** (Klavier), **Davide Roberts** (Klavier), **Harald Kuhn** (Tromp./Pos.), **Eugen Kalisch** (Bass) und **Hermann Roth** (Schlagzeug) mit großer Spielfreude den Piecen dieser Musikrichtung. Interessant gespielte Chorusse erhalten immer wieder auffallend viel Zwischenapplaus. – Auch in der Vor- und Nachsaison (März/April und Oktober) werden die Gäste musikalisch an zwei Wochenterminen von den beiden Formationen unterhalten. - Während der Bauphase der Kureinrichtungen finden die Veranstaltungen bei schlechtem Wetter im Saal des „Hotel zur Post“ in Bad Wiessee statt.

Jaroslav Bilik zeichnet für das Musikgeschehen in Bad Soden Salmünster verantwortlich

Im Spessart FORUM Kultur oder in der Brunnenpassage der Spessart Therme bietet **Jaroslav Bilik**, Chef des **Südhessischen Kammerorchesters** ein vielfältiges musikalisches Angebot in unterschiedlichen Besetzungsgrößen und hat keine Mühe den direkten Weg zum Publikum zu finden. Vom Kammerorchester, Johann-Strauß-Orchester, bis zum Solistenabend mit außerordentlichen Interpretationen sind alle Besetzungen möglich. **Jaroslav Bilik**, der seine Violine liebt, technisch brillant beherrscht mit fein austarierter Tonsprache, überrascht sein Publikum immer wieder mit unterschiedlichen Themen und Besetzungen und künstlerischem Können. Selbstverständlich hat er nur hoch qualifizierte Instrumentalisten an seiner Seite. Mit interessanter Moderation versteht **Jaroslav Bilik** es den Besuchern auch Hintergründe zu den Kompositionen oder Urhebern näher zu bringen. Das variable Repertoire spannt einen Bogen von kammermusikalischen Werken, über Opern-, Operettenmelodien zur Unterhaltungsmusik und bietet ein musikalisches Feuerwerk mit akustischen und optischen Höhepunkten. Bei Stadtfesten oder politischen Veranstaltungen im Kinzigkreis bringt er aber auch Partymusik zu Gehör. Seit langem schon liegt die musikalische Unterhaltung in Bad Orb auch in den bewährten Händen des Kapellmeisters des **Südhessischen Kammerorchesters**.

Heidjer-Shanty-Chor Buchholz eint die Freude am gemeinschaftlichen Singen

Auch am Nordrand der Lüneburger Heide gibt es viele Fans für Shanties und maritime Musik. Im März 2007 hatte **Uwe Holtorf**, Mitglied der **Segelkameradschaft Buchholz**, die Idee, auch dort einen Shanty-Chor ins Leben zu rufen. Am 21. November 2007 trafen sich 14 Shantybrüder zur ersten Chorprobe. Unter der Leitung von **Timm Peters** wurden mit viel Elan und Begeisterung Shanties und maritime Melodien einstudiert. Erster öffentlicher Auftritt war am 8. Juli 2008 beim 20jährigen Jubiläum der Segelkameradschaft Buchholz. Vom September 2008 bis zum März 2013 lag die musikalische Leitung in den Händen von **Sabine Peine**. Inzwischen ist der beliebte Chor auf über 30 Sänger angewachsen und wird erfolgreich von **Ralf Lehnert** geleitet. Unterstützt werden die Shanty-Men durch die Solisten **Lothar Becker, Karl-Heinz Jessen, Haiko Kasat, Rolf Köpcke, Horst Moede, Hans-Peter Mohrmann, Andreas Trost, Peter Uran** und **Günter Wottrich**. Der **Heidjer-Shanty-Chor**, ein Männerchor, schmückt sich mit zwei Damen. **Marlen Aldag** und **Heike Haude** sind für den instrumentalen Background mit dem Akkordeon verantwortlich. Außerdem sorgen **Joachim Litek** (Akkordeon) und **Gerhard Salmon** (Gitarre) für den musikalischen Hintergrund und die Unterstützung der Vokalisten. Erfreut kann der 1. Vorsitzende **Uwe Holtorf** auf viele öffentliche Veranstaltungen, die mit wohldurchdachtem Musikangebot präsentiert werden, zurückblicken, wobei besonders der traditionelle „Maritime Abend“ im Landgasthaus „Zum Estetal“ im November immer ein volles Haus garantiert. Im nächsten Jahr wird zum dritten Mal zusammen mit dem Veranstaltungszentrum „Empore“ das Buchholzer Shantifestival veranstaltet. Die Chorgemeinschaft eint in erster Linie in die Freude am gemeinschaftlichen Singen maritimer Melodien.

Karoly Stumfold ist seit 44 Jahren in der Kurmusik in Deutschland tätig

In vielen Deutschen Kurorten war und ist der Begriff **Salonorchester Hungarica** mit den musikalischen Angeboten der Orte in Verbindung zu bringen. - **Karoly Stumfold** beendete seine musikalische Ausbildung an der Franz Liszt Musikhochschule in Budapest nach absolvierter Abschlussprüfung am 20. August 1956. Danach war er in diversen Formationen in den nordischen Ländern, Europa und auf Kreuzfahrtschiffen aktiv als Musiker/Bandleader tätig. Im Jahr 1982 erwarb er die Zulassung als Konzertmeister. 1984 entschloss er sich kulturell in deutschen Bädern tätig zu sein. Daraus entwickelte sich zu seiner aktiven Tätigkeit ein Management. So stellte er die Kurorchester, alle unter dem Namen **Salonorchester Hungarica** in Kurorten von Norderney, über den Harz, Taunus, Schwarzwald und für weitere Bäder. Insgesamt beschäftigte er 14 Orchester mit 64 Vollprofis. Schließlich absolvierte **Karoly Stumfold** seine Dirigentenprüfung am 24. Juli 2008 in Budapest vor der Prüfungskommission Klassiker Orchester BP bei Professor **Ferenc Santa**. - Momentan zeichnet er noch für die musikalischen Formationen in Bad Mergentheim und in Bad Driburg verantwortlich. Auch auf dem Gebiet der Komposition und des Textes ist **Karoly Stumfold** beheimatet und so flossen über 180 Titel aus seiner Feder. Den Kurorten in denen **Salonorchester Hungarica** für die musikalische Unterhaltung sorgt, widmet er Titel speziell auf die Orte bezogen. Auch im Jahr 2019 ist er weiterhin in Bad Mergentheim und Bad Driburg anzutreffen.

44. Tag der Shanty-Chöre 2018 in Cuxhaven

Bereits am Freitag, 15. Juni, startete der **44. Tag der Shanty-Chöre** mit Auftritten der angereichten Shanty-Gruppen in der Messe des **Cuxhavener Shanty-Chores**, der mit seinen Mitgliedern auch wieder die Betreuung der mitwirkenden Chöre übernommen hatte. Für die Organisation zeichnete die **Nordseeheilbad Cuxhaven GmbH** verantwortlich. Federführend war **Marina Albers** an der Front tätig. – Bei strahlendem Sommerwetter traten die anwesenden Chöre am Samstag in den Kurteilen auf und stimmten die Gäste schon auf den nächsten Tag ein. – Ab 19 Uhr fand der Galaabend in der Kugelbakehalle statt. Kurzweilig und unterhaltsam führte **Wolfgang Zinow** durch das Programm. Der **Shanty-Chor Eilshausen** sorgte beim anschließenden Kommersabend für Stimmung und ließ den Tag perfekt ausklingen. – Der Sonntag begann um 9.45 Uhr mit der maritimen Andacht. Mitwirkende Chöre waren in diesem Jahr der **Seemanns-Chor Elbe 1 Cuxhaven**, **Skomjend Wiid Bolsward (NL)**, **Shanty-Chor Paloma Neumünster e. V.**, **The Forebitter Men (NL)**, **Shanty-Chor Rheda-Wiedenbrück „Die Emsmöwen“**, **Altländer Shanty-Chor e. V.**, **Shanty-Chor Celle von 1997 e. V.**, **Slowaway (NL)**, **Heidjer Shanty-Chor Buchholz**, **De Piiegaeltsje Sjongers (NL)**, **Shanty-Chor Cuxhaven**, **Shanty-Chor Eilshausen „Die Binnenschipper“**, **Seemannschor Nürnberg e. V.**, **Gruppe SEALFOOD** und der **Shanty-Chor Oldenburg e. V.**. Durch das Programm, das leider durch eine kurze Regenzeit unterbrochen wurde, führte souverän **Wolfgang Zinow**. Zum Abschluss der Veranstaltung vereinten sich die anwesenden Chöre und sangen gemeinsam „Rolling Home“. Wieder wurde den über 1000 Gästen durch die aktiven Sänger eine tolle maritime Veranstaltung an der Küste geboten. – 2019 sind der 15. und 16. Juni für den nächsten **Tag der Shanty-Chöre** in Cuxhaven terminiert.

Peter-Weisheit-Band verabschiedet sich am 9. Dezember von den Fans

Die siebenköpfige Formation um den sympathischen Drummer **Peter Weisheit** läutet nach fast 40 jähriger Tätigkeit bei vielen großen Galabällen, auf großen Kreuzfahrtschiffen, die die Band gemeinsam mit Stars wie **Tina Turner**, **Udo Jürgens**, **Catharina Valente** und vielen anderen Größen bestritt, sowie unzähligen Fernsehauftritten nun das Ende ein. Zu finden war die **PWB-Band** auch bei großen Polit-Terminen in Berlin oder Düsseldorf. Unvergesslich aber der legendäre **WWF-Club** des **WDR**, wo das Ensemble als Hausband den Ton angab. 22 Jahre wurde **Peter Weisheit** bei der Organisation seiner Engagements durch **Barbara Hadrian** hervorragend unterstützt. Ein letztes Konzert mit vielen Überraschungsgästen und der kompletten **Peter-Weisheit-Band** gibt es am 9. Dezember in der evangelischen Kirche in der Kaiserstraße in Haan, in deren Gemeinde **Peter Weisheit** sich immer wieder engagiert hat und heute mit Dankbarkeit auf seine Karriere zurückblickt. – Ganz kehrt der immer gut gelaunte exzellente Drummer **Peter Weisheit** der Musik aber noch nicht den Rücken, sondern wird in der Zukunft immer wieder mit den „**Dixie-Tramps**“ auf den Bühnen der Republik zu hören sein.

Garmisch-Partenkirchen – Musik im Park

Seit 12 Jahren werden die Gäste in Garmisch-Partenkirchen in den Sommermonaten durch die erstklassigen Musik- und Unterhaltungsprogramme an den schönsten Plätzen des Ortes musikalisch verwöhnt. Mit der Verpflichtung des künstlerischen Leiters der Musik im Park **Eduard Schönach** ist es der Tourismusedirektion gelungen, einen rührigen „Macher“ zu engagieren. Musik gibt es in Garmisch-Partenkirchen in vielen Variationen und so ist die Bandbreite von original bayrischer Musik, über weltbekannte Stücke der Klassik, beliebte Operettenmelodien, Tanzmusik bis zu Country, Swing und Jazz in alle Richtungen abgedeckt. **Edi Schönach**, selbst ein leidenschaftlicher Musikant animiert mit seiner **Tanz Combo** auf dem Podium im Michael-Ende-Kurpark die Tänzer mit Standard- und lateinamerikanischen Tänzen. – Immer wieder freut sich das Publikum, die Mitglieder der **Blechlawine**, 11 professionelle Musiker der Spitzenklasse, die sich 1992 formiert haben, zu erleben. – Aus hochkarätigen Instrumentalisten besteht auch die **Big Band Edi Schönach**, die die Besucher mit Swing und Big Band Musik aus der Ära Glenn Miller bis Count Basie verwöhnt. – Das Repertoire der klassischen Salonorchestermusik pflegt das **Werdenfelser Salonorchester**, für das der Leiter **Edi Schönach** auch die Arrangements schreibt. – Acht hochklassige Spitzenamateure haben sich der konzertanten, vor allen Dingen böhmischen Blasmusik verschrieben und erfreuen als **Grainauer Musikanten** die Gäste. – Ein besonderes Erlebnis sind die Auftritte des **Riesserseetrios**, wo zum Nachmittagskaffee auch das legendäre Trompetensolo erklingt. – Die heutige Formation der **Kathreiner** besteht aus einem deutsch-österreichisch-slowenischem Mix angelehnt an den Stil der originalen Oberkrainermusik von **Slavko Avsenik**. – Mit seinem vielseitigen Repertoire entführt das **Metropol Orchester** in das Berlin der 20er und 30er Jahre. – Konzertante Blasmusik bieten außerdem die **Musikkapelle Garmisch** und die **Musikkapelle Partenkirchen** an verschiedenen Spielorten. – Ein Schmankerl sind die After Work Partys im **Kaffeehaus Krönnner**, einer speziellen Location, auf deren Dachterrasse zum Tagesausklang von verschiedenen Formationen musikalische Genüsse serviert werden. – Am 26. Dezember wird es im Festsaal Werdenfels im Kurhaus ein großes Weihnachtsspecial im Stil der großen Las Vegas Shows geben. Wir wünschen **Edi Schönach** weiterhin eine glückliche Hand für die Gestaltung der Musik im Park.

Schifferchor Reklam von 1978 e. V. feierte 40. Geburtstag

In Bremen Reklam gab es seit 1919 den „**Schifferverein und Umgegend**“. Dort trafen sich in geselliger Runde viele Kahnschiffer, die auf der Weser unterwegs waren, wobei auch immer wieder aus Freude gesungen wurde. Als 1978 der damalige 1. Vorsitzende **Wilhelm Leopold** eine private Feier hatte, beschlossen einige Vereinsmitglieder ihm ein Ständchen zu bringen. Am 23. Juni 1978 machte sich diese Sängerschar, die aus 15 ehemaligen Seeleuten bestand, mit der Gründung des **Schifferchores Reklam** selbständig. Der damalige Dirigent, Vorsänger und Moderator **Hans-Ludwig Hashagen** hatte maßgeblichen Anteil am Erfolg der Sangesbrüder und hat dem Chor musikalisch seinen Stempel aufgedrückt. Der Chor besteht zurzeit aus 35 Sängern und Musikern (Akkordeon/Schlagzeug und Mundharmonika). Bei zahlreichen unvergesslichen Auftritten im In- und Ausland und Übersee, sowie in Funk- und Fernsehmitwirkungen, haben die Aktiven mit ihrem derzeitigen Chorleiter **Hinrich Rathje** viel Erfahrung gesammelt. Neun Musikproduktionen wurden herausgebracht. Am 40. Jahrestag feierten die maritimen Botschafter von Wind, Wogen und Wellen zunächst im internen Kreis, bevor am 29. Juni mit befreundeten Chören, Firmen und Organisationen die Fortsetzung erfolgte. Am 19. August gab es dann mit dem 19. „Singen unter dem Mast“ den Höhepunkt auf dem Schützenplatz in Farge/Bremen mit einmaliger Atmosphäre. Außer dem gastgebenden **Schifferchor Reklam e. V.** sorgten die **Noszélie Singers aus Stadskanaal**, der **Shanty-Chor MK Kelheim**, der **Wunstorfer Shanty-Chor**, der **Altländer Shanty-Chor** und die **Stader Hafensänger** für tolle Stimmung. Schirmherr für diese Veranstaltung war der ehemalige Präsident des Senats und Bürgermeister a. D. der Freien Hansestadt Bremen **Dr. Henning Scherf**. Der 1. Vorsitzende **Johann Glostein** des **Schifferchores Reklam** kann mit seinen Vorstandskollegen stolz auf diese Großereignisse zurückblicken. Wo auch immer der Chor aktiv ist, die Sympathien sind ihm sicher. Am zweiten Advent findet das 20. Weihnachtskonzert statt. Auch hier gilt das Motto: Freude am Gesang von maritimen Melodien um andere zu erfreuen!

Jan Urban bereicherte auch in diesem Sommer das Musikangebot in Bad Tölz

Seit 2014 ist der früher mit eigenem größeren Ensemble als Kurorchester tätige Pianist **Jan Urban** jährlich im August zur Freude seiner Fans wieder in Bad Tölz. In den Nachmittagsstunden ist der einfühlsam agierende Interpret, den mit vielen Gästen inzwischen ein persönlicher Kontakt verbindet, im kleinen Kursaal am Vichyplatz 1 bei den Tanzfreunden, denen er am Keyboard immer wieder geäußerte Musik- oder Rhythmuswünsche erfüllt, auf dem Podium aktiv. Die große gepflegte Tanzfläche bietet den Tänzern große Entfaltungsmöglichkeiten. Mit sympathischer Stimme rundet er seine Darbietungen ab. In dem großen Fundus seines Repertoires bleiben keine Wünsche unerfüllt. – In den Abendstunden zeigt **Jan Urban**, der einen Hochschulabschluss vorweisen kann gemeinsam mit dem Violinisten **Jan Hroncek**, der am Konservatorium studierte, dass er auch auf dem Gebiet der gehobenen Unterhaltungsmusik bis zur Klassik auf hohem musikalischen Niveau allen musikalischen Wünschen gerecht wird. Beide Interpreten sind auf ihren Instrumenten hochklassig tätig. Ob „Wiener Abend“, „Musik aus dem Hut“, „Ungarischer Abend“ oder „Musik rund um den Globus“, die Freude an den Darbietungen ist den beiden sympathischen Interpreten anzumerken und überträgt sich auf die Gäste, die begeistert den Klängen lauschen.

Seemannschor Bremerhaven – 40 Jahre maritime Klangbilder

Ins Leben riefen am 8. März 1978 einige maritim denkende Männer um **Anton Schröder** den **ShantyChor der Marinekameradschaft Bremerhaven**. Die stattliche Anzahl von 23 an maritimer Musik Interessierten erschien bereits zum ersten Übungsabend. Im Oktober war der erste Auftritt beim Bordfest der Marinekameradschaft mit umwerfendem Erfolg. 1996 erfolgte die Umbenennung zum **Seemannschor Bremerhaven**. Erfreulicherweise gab es sehr wenig Fluktuation in der Chorleitung. Beginnend mit dem Ehrenchorleiter **Anton Schröder** über **Heinz Mast** und **Werner Holz** leitet bis heute **Harm Baumann** den Chor erfolgreich. Erster Dirigent war **Heinz Jaeger** nachgefolgt von **Günther Meiland**, **Hermann Köster** und **Jochen Richter**. Seit über 30 Jahren ist **Harm Baumann** auch musikalischer Leiter. Tournée führten die beliebten Sangesbrüder durch die gesamte Republik bis in die 1990 noch bestehende DDR. Das 10jährige Jubiläum wurde mit einer Ostseekreuzfahrt auf der MS „ASTOR“ begangen. Im August 2004 durfte der Chor die konzertante Begleitung eines Gottesdienstes im Straßburger Münster durchführen. Ein ganz besonderes Erlebnis für die Sänger. Ein besonderes Anliegen ist es den Sängern, über normale Events hinaus durch Benefizkonzerte verschiedenen Organisationen Hilfe zu geben. Geprobt wird in den Räumen der Deutschen Seemannsmission in der Schifferstraße. Große Erfolge feiert der beliebte Chor mit 50 aktiven Sängern und Instrumentalisten bei jährlich 30 bis 40 Auftritten unter dem Motto „Mit Freude bei Freunden“.

Bernd Jacoby Musikmagnet in Bad Salzschlirf

Sole, Moor....And More! Abwechslungsreiche Tage – Abschalten vom Alltag.....mit diesem Slogan macht Bad Salzschlirf auf sich aufmerksam. Seit fünf Jahren trägt der hochqualifizierte Entertainer **Bernd Jacoby** mit seinen ansprechenden Konzerten dazu bei den erholungssuchenden Gästen des Solebades erholsame und unterhaltende Stunden zu ermöglichen. Ob **Bernd Jacoby** Morgenmelodien, musikalische Impressionen aus Italien, Chansons und Musette, Wiener Melodien, Operetten-, Film- und Musicklänge und weitere Piecen oder Latein- und Standarttänze bei den 14-tägigen Veranstaltungen „Das Tanzcafé“ anbietet, immer hat der rührige Interpret ein Gespür für die Wünsche der Gäste. – In Aachen geboren zeigte er schon früh seine musikalischen Ambitionen und erhielt Unterricht am Akkordeon, Klavier und an der Kirchenorgel. Später studierte er am Grenzlandkonservatorium in Aachen. Es folgten Engagements mit Bands oder als Keyboarder und Sänger in renommierten Hotels und auf Schiffen der Reedereien Deilmann und TT-Line, bevor er in das Lager der Kurmusik in Bad Salzuflen wechselte und hier schnell die Leitung übernahm. – Mit seinem musikalischen Angebot begeistert **Bernd Jacoby** die Gäste in Bad Salzschlirf täglich aufs Neue. Nicht nur die Abwechslung der Instrumente, sondern auch seine sonore Stimme, das sympathische Auftreten und der direkte Kontakt zu den Gästen sind sein Erfolgsrezept. Die Gemeinde und die Touristik & Service GmbH haben mit der Verpflichtung von **Bernd Jacoby** eine glückliche Hand bewiesen.

Otterdorfer Shantychor entwickelte sich aus dem Singverein vom 1831

Am 12. September 1831 gründete der „Schulmeister“ **J. Hermann Mehrkens** einen gemischten Singkreis. 1833 wandelte sich der Singkreis zum Männerchor. 1942 erhielt er den Namen **Otterdorfer Liedertafel**. Bis in die Nachkriegszeit gab es immer wieder Änderungen innerhalb des Chores. 1945 erweckt **Heinrich Stübener** ihn zu neuem Leben und die Anzahl der Sänger erweitert sich auf bis zu 60 Mitglieder, deren Anzahl über viele Jahre konstant blieb. Anlässlich des 125-jährigen Bestehens gab es 1956 zahlreiche Auftritte. Nachdem der langjährige Vorsitzende **Heinrich Stübener** 1977 tödlich verunglückte, übernahm **Ewald Reimer** den Vorsitz. Für das 150-jährige Bestehen konnte **Dieter Kirchner** als Chorleiter gewonnen werden. Als er auch weiterhin die Chorleitung übernimmt, stellt er mit viel Erfahrung das Repertoire auf maritimes Liedgut, Shanties und Seemannslieder mit mehrstimmigen Arrangements, wie auch durch den Einsatz von Solisten um. Am 3. Juni 1987 begann die Ära **Otterdorfer Shantychor – Liedertafel von 1831 e. V.** Mit viel Geschick formte **Dieter Kirchner** einen ausgewogenen Klangkörper, der schnell einen Freundeskreis, auch über die Grenzen der Heimat hinaus, erwarb. Viele Chorreisen in Deutschland und England sowie Liveauftritte im NDR absolvieren die Sänger als Botschafter der Nordsee. 1998 konnten sie stolz ihre erste CD präsentieren. 1983 übernahm **Dieter Papenthin** den Vorsitz bis 1991 **Wolfgang Zinow** seine Nachfolge antrat. 2006 beging der Chor seinen 175-jährigen Geburtstag. 2009 legt **Wolfgang Zinow** sein Amt nieder. **Lüder Cordes** folgt als Vorsitzender nach. 2016 wird **Detlef Deuber** mit dem Amt des Vorsitzes betraut. Nach dem Ableben von **Dieter Kirchner** liegt die musikalische Leitung in den bewährten Händen von **Erika Willenbrink**. Instrumental unterstützt wird sie von einer weiteren Akkordeonspielerin und zwei Gitarristen. Mit über 20 aktiven Sängern befindet sich der beliebte **Otterdorfer Shantychor** weiter auf der Erfolgsspur.

Albert Habres ist für die Stimmungsmusik in Berghütten zuständig

Immer am Donnerstag ist der beliebte Musikunterhalter **Albert Habres** mit seiner Steirischen Harmonika für die Stimmung auf der Alpe Mohr im Ortsteil Kalzhofen von Oberstausen verantwortlich. Ein ausgewähltes Programm für die Gäste jeden Alters, ob volkstümlich, Volksmusik, Stimmungs- oder Partyhits, immer trifft er den richtigen Ton und animiert zum Mitsingen. Handgemachte Musik mit viel Gesang, begeistert die Feiernden. Schnell erreicht die Stimmung ihren Höhepunkt. Im Umkreis Allgäu, München, Stuttgart, Schweiz und Österreich bereichert **Albert Habres** viele private, öffentliche oder Geschäftsveranstaltungen und wird in entlegenen Berghütten wie auch bei Floß- oder Schifffahrten gerne gebucht. Jahrelang gehörte er zu dem Musikantenstab im „Trettach-Stüble“ Oberstdorf. Dort kam, wie auch heute noch, bei diversen Veranstaltungen sein Keyboard zum Einsatz. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im kommenden Sommer.

CUX-Musik-INFO – WER SPIELT WO? Herausgeber: CUX-Musikverlag Ute Drossner

27476 Cuxhaven, Vossborn 4 Tel: 04721/48741 – Handy 015902466614

Mail: cux-musikverlag@t-online.de

Homepage: www.cux-musikverlag.de

UST-Nr.: DE 115142360

Veröffentlichungen, Kürzungen bzw. auszugsweise Wiedergabe von eingesandten Manuskripten vorbehalten

Alle Angaben ohne Gewähr – Auflage 2.500 Hefte

Das Infoblatt und die redaktionellen Beiträge erscheinen kostenlos